

NEWSLETTER 03, AUGUST 2019



Liebe Sponsorinnen und Sponsoren
Liebe Freundinnen und Freunde

Es ist wieder viel Erfreuliches passiert seit unserem letzten Newsletter im Januar! Also höchste Zeit, dich über den Stand unseres Projektes zu informieren.

20+2 Studierende werden jetzt unterstützt

Ein Ziel ist erreicht: 20+2 Studierende werden unterstützt! Im letzten Newsletter berichteten wir, bereits 16 Studierenden ein Studium ermöglichen zu können. Für weitere fünf motivierte StudentInnen konnten wir in den letzten Monaten Sponsoren und Mentoren finden. Wir freuen uns sehr, innerhalb von eineinhalb Jahren, gemeinsam mit unseren Sponsoren unser erstes Ziel erreicht zu haben und danken von Herzen für alle Unterstützung, die wir erhalten haben!

Warum eigentlich 20+2? Die «2» sind die Spezialfälle Sreymey und Sreykeo (siehe Bild), die noch an der Highschool zu Schule gehen und dringend Unterstützung benötigten. Vor allem Sreymey, die die Highschool nach der 9. Klasse abbrechen musste und ohne Sponsoring und Mentoring nicht wieder zur Schule gegangen wäre. Die



«20» sind alles Studierende, die dank des Supports ihrer STUDAID Sponsoren an der Uni studieren können.

Die ersten Studenten schliessen mit dem Bachelor ab

Nisai ist unser erster Alumni-Student: Nisai ist der erste Student, der sein Studium als Informatiker im Juni 2019 abschliessen konnte. Dank seines guten Abschlusses konnte er bereits eine feste Anstellung bei einem jungen IT-Unternehmen finden. Wir sind sehr stolz auf unseren ersten Alumni, der hart auf sein Ziel hingearbeitet hat und neben dem Studium fast vollzeitig als Tuk Tuk-Fahrer und Allrounder für das Le Restaurant des Enfants tätig war. Wir wünschen ihm alles Gute für den Start ins Berufsleben als Informatiker und freuen uns, dass er für unsere jüngeren Studierenden eine hilfsbereite Unterstützung bei IT-Problemen und für STUDAID ein guter Ambassador ist.



Die nächsten Studienabschlüsse stehen bevor:

Sechs weitere Studentinnen und Studenten bereiten sich gerade auf die Bachelor-Prüfung vor: Lyhornng, Rany, Sina, Phally, Sokly und Sreymean. Jene, die an der gleichen Uni dasselbe Fach abschliessen, lernen zusammen. Hier ein Selfie von Lyhornng und Rany, die sich an der National University of Management für den Abschluss als Ökonominen vorbereiten. Wie in Kambodscha üblich, findet nebst dem Essen und Schlafen auch das Lernen auf dem Boden statt. Bald wird herauskommen, wer von den Abschliessenden allenfalls ein Master-Studium anhängen möchte. Wir werden im Einzelfall prüfen, wo wir eine weitere Unterstützung als sinnvoll erachten und in Rück-



sprache mit den Sponsoren versuchen, eine Lösung für weitere zwei Jahren zu finden.

Die freiwerdenden Plätze werden durch neue Studierende besetzt. Es befinden sich bereits einige Talente fertig ausgewählt in der Warteschleife. Dank einigen freien Zuwendungen, die wir zur Unterstützung unseres Projektes erhielten, haben wir die Mittel, flexibel zu agieren. Damit können wir in dringenden Einzelfällen bereits mit dem Sponsoring beginnen, auch wenn noch kein Sponsor/Mentor gefunden ist.

Einsatz in Phnom Penh

Norbert im Februar: Norbert reiste im Februar 2019 nach Phnom Penh. Ein Highlight während seines Aufenthalts war die Durchführung eines Seminars zum Thema «The Power of Self-Leadership», an dem alle StudentInnen teilnahmen. Es ging darum, mit den Studierenden zu



erarbeiten, wie wichtig die innere Haltung beim Erreichen der eigenen Ziele ist. Bei Verständnisfragen konnte unser Program Manager NHEK Kosal immer wieder in die Landessprache übersetzen, denn es ist für die meisten StudentInnen noch schwierig, alles auf Englisch zu verstehen oder sich in Englisch auszudrücken.

Im Anschluss trafen sich alle zu einem einfachen Abendessen, was für die StudentInnen mindestens so wichtig ist. Der Sinn für Gemeinschaft ist bei den jungen Menschen in Kambodscha sehr ausgeprägt. Den internen Chat-Raum, den wir gemeinsam unterhalten, haben sie «STUDAID Family» genannt. Unter sich sprechen sie sich oft als «Brother» oder «Sister» an.

Strassenküche für Kinder: Wenn immer Chris und Norbert in Phnom Penh sind, besuchen sie die Strassenküche für Kinder «Le Restaurant des Enfants». Hier werden täg-

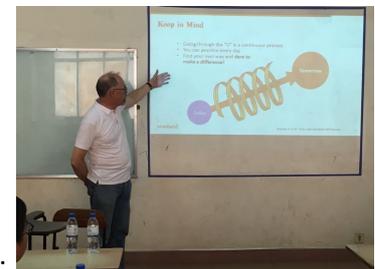


lich über 200 Kinder gepflegt, gewaschen und sicher in die Schule gebracht, bevor sie am Abend mit Lebensmitteln versorgt zurück zu ihren Familien (oft in die Slums) gehen. Dank einer Weihnachtsspendenaktion der Firma icommit Zürich im Dezember 2018 konnte Norbert 1'200 kg Reis übergeben. Zum Dessert gab's an dem Tag «Willisauerringli» für alle.

Einsatz von Chris: Chris war im März und April mehrere Wochen für ein Mandat für Swisscontact in Phnom Penh vor



Ort. Neben den vielen Treffen mit unserem Program Manager NHEK Kosal und einem persönlichen Gespräch mit jeder Studentin und jedem Studenten, führte er das zweite Seminar für die STUDAID und PGH Studenten durch. Diesmal ging es um «Passion at Work» und darum, worauf es im Bewerbungsprozess ankommt – ein wichtiges Thema, um unsere StudentInnen bestmöglich auf ihre berufliche Zukunft vorzubereiten. Dabei wurde er von zwei Recruiting Managern von HRInc unterstützt, die nicht nur kompetent über den Arbeitsmarkt in Kambodscha berichteten, sondern auch in Khmer unterrichten konnten.



Zusammenarbeit mit NHEK Kosal

Mit unserem Program Manager führen Chris und Norbert regelmässige Video-Calls, an denen alle operativen Fragen besprochen werden. Insbesondere natürlich, wie sich die Leistungen und Lebensumstände der Studierenden entwickeln. Kosal ist mit allen proaktiv in Kontakt und überwacht die Eingänge der Prüfungsergebnisse von der Uni und den Englischkursen. Er arrangiert auch Video-Calls mit Sponsoren und Mentoren, bei denen er unter anderem als Übersetzer wirkt. Auch wenn sprachlich bedingt



keine tieferschürfenden Gespräche möglich sind, wirken diese Kontakte sehr motivierend für die Studierenden.

Sponsorenpräsentation beim Lions Club Oerlikon

Wir sagen Danke! Anlässlich eines Lunches konnten Chris und Norbert den Mitgliedern des Lions Club Oerlikon das STUDAID Programm eingehend erklären. Im Jahr 2019 sponsort dieser Lions Club den Einsatz unseres Program Managers und zusätzlich unsere Studentin Chanthy während drei Jahren bis zum Abschluss des Bachelors. Beat Staub (siehe Foto) und seine Frau Susanne sind mit Chanthy in Kontakt. Vielen Dank!



Wir suchen ausgediente Mobiltelefone

Elektronische Geräte sind in Kambodscha fast so teuer wie in der westlichen Welt. Unsere StudentInnen sind darauf angewiesen, ein Mobiltelefon zu haben, um erreichbar zu sein und ihr Bankkonto zu verwalten, was sie im Rahmen des STUDAID Programms eröffnen müssen. Der Hintergrund:

Wir möchten, dass die StudentInnen ihre Studiengebühren selbst bezahlen, d.h. STUDAID bezahlt in der Regel nicht an eine Uni oder eine Englisch-Schule. So lernen die StudentInnen, mit «ihrem» Geld gut umzugehen. Wir sind dankbar für ausgediente, noch voll funktionsfähige (zurückgesetzte) Mobiltelefone. Falls jemand ein solches verschenken kann, leiten wir es nach Phnom Penh weiter.

STUDAID News auf der Homepage

Der nächste Newsletter kommt noch vor Ende 2019 zu dir. Chris wird im November wieder «auf Mission» in Phnom Penh sein und sicher Neuigkeiten mitbringen. In der Zwischenzeit stellen wir ca. monatlich Neuigkeiten auf unserer Homepage unter «NEWS» zu Verfügung: www.studaid.org



Herzliche Grüsse

Das STUDAID Team



Christoph Ramseier
christoph.ramseier@studaid.org
Mobile: +41 79 514 00 71



Norbert Lanter
norbert.lanter@studaid.org
Mobile: +41 79 322 00 25



Kosal Nhek
STUDAID Programm Manager in Phnom Penh
kosal.nhek@studaid.org
Mobile : +855 89 512 513

STUDAID Bankverbindung

Vereinskonto PGH People for Global Humanity
Bahnhofstrasse 30, CH-6300 Zug
IBAN: CH57 8148 7000 0402 1101 0
Raiffeisenbank, Limmatquai 68, CH-8001 Zurich
ID (BC-Nr.): 81487

SWIFT-BIC: RAIFCH22

Wichtig: Bitte im Betreff immer den Namen der Studentin bzw. des Studenten angeben.